New York.

(Ausschnitt aus einem großen farbigen Anschauungsbilde, Verl. J. E. Wachsmuth, Leipzig.)

In der Mitte das eigentliche New York auf der Insel Manhattan (mänhätt'n). Am Südende (rechts) eine Gruppe von „Wolkenkratzern", bis 273 m hoch (Vergleich!). Vorne, diesseits des Hudsonflusses, Hoboken, wo die Schiffe der Hamburg-Amerika-Linie und des Norddeutschen Lloyd anlegen. Im Hintergrunde, rechts, Brooklyn (bru'klinn) auf der Insel Long Island (long eiland = lange Insel), wohin mehrere gewaltige Hängebrücken über den East River (ist riwwr = Ostfluß) führen. Rechts, nach Süden, die Ausfahrt zum Meere.

Geisir im Yellowstone-Park.

(Nach einer Photographie der Photoglob-Co., Zürich.)

Der Yellowstone-Park nahe den Missouri-Quellen ist eine von den Vereinigten Staaten geschützte, eigenartige Felslandschaft. Sie zeichnet sich durch wunderbare Naturschenswürdigkeiten aus, z. B. durch heiße Springquellen, die von Zeit zu Zeit emporsteigen. Einer schleudert seine heißen Dampf- und Wassermassen bis zu 70 m Höhe empor.

Die Niagarafälle.

(Ein großes farbiges Anschauungsbild bei J. E. Wachsmuth, Leipzig, erschienen.)

Vorne der kleinere Amerikanische Fall, 300 m breit, 50 m hoch. Im Hintergrunde, jenseits der Ziegeninsel, der Kanadische Fall, wegen seiner Form meist Hufeisenfall genannt, 600 m breit, 49 m hoch. Das Wasser stürzt senkrecht hinab (beim Rheinfall 20 m schräge).

Baumwollernte.

(Ein großes farbiges Anschauungsbild bei J. E. Wachsmuth, Leipzig, erschienen.)

Wenn die Fruchtkapseln der Baumwollstaude reif sind, springen sie auf, und die Baumwolle (in die die Samenkerne gebettet sind) quillt als weicher, weißer Flaum hervor. In dem Schuppen links wird die Baumwolle zu festen Ballen zusammengepreßt, um verschickt zu werden. Reichlich die Hälfte aller Baumwolle erzeugt die Union; sie führt jährlich für 2 Milliarden Mark Baumwolle aus. Deutschland führt jährlich für 500 Millionen Mark Baumwolle ein.